© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

97. Genus. Epimecea Westwood.

Der Abdomen der Weibchen mit den letzten 4 Segmenten so lang als das 2. und eingeengt in einen Schweif, die Fühler der Weibchen 16-gliedrig, fadenförmig; die Flügel ohne deutlichen Adern.

1. Ep. ventralis Westw. Aus Stengelgallen der Salix pentandra.

98. Genus. Prosacantha Nees ab Esenb.

Die Fühler 12-gliedrig, bei den Männchen ein wenig haarig, bei den Weibchen ist die Keule derselben 6-gliedrig; der Thorax seltener kurz; der Hals linienförmig-bogig; die Füsse zum Springen eingerichtet, der Abdomen mehr oder weniger gestielt; der Stigmatical-Ast sehr kurz.

1. Pr. spinulosa Nees. Gezogen aus Stengelgallen von Salix alba und pentandra.
2. Pr. dubia Nees. Gezogen aus Stengelgallen von Salix caprea.
3. Pr. filicornis Rtz. Gezogen aus Stengelgallen von Salix amygdalina.
4. Pr. tibialis Nees. Gezogen aus Stengelgallen von Salix Russeliana.
5. Pr. hemiptera pedibus rufis Nees. Schmarotzer des Nematus pedunculi St.
6. Pr. apetra nov. sp. Schmarotzer des Nematus medullaris St.
7. Pr. nov. sp. Schmarotzer der Cecidomyia salicina Schrank.

(Fortsetzung.)

Miscellen.

Wir erlauben uns, aus dem Inhalte des so eben eingelangten VII. Bandes der Lyoner Gesellschaftsschriften: Annales des sciences physiques et naturelles etc. (Lyon et Paris 1855) folgende interessante Aufsätze zu nennen: 1. Essai sur la faune de l'île de Woodlark on Moion, par Montrouzier. — 2. Observations meteorologiques etc. par Pouriau. — 3. De la constitution geologique du departement de l'Aiu, par J. Itier. — 4. Aperçu sur le gisements mettallifères du Chili, par B. Lenoir. — 5. Resumé d' observations dans le bassin de la Saône hydrometrique etc.

Weitenweber.

In meiner Schrift: Seznam rostlin Květeny české (Prag 1852 S. 98) habe ich meine Tormentilla alpina O. aufgeführt ohne ein Synonym. Als Autor bitte ich dazu Camerarius zu setzen, indem Letzterer in seinem Hortus medicus diese Pflanze bereits 1588 S. 171 mit folgenden Worten aufführt: Tormentilla alpina, ex montibus Tyrolensibus olim a me allata radice multo majore, odoratiore et rubicundiore quam est vulgaris, unde Helveti,

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

apud quos etiam praestans crescit, eam nominant „Rotwurtz.“ — Haller führt dieselbe Pflanze in seiner Enumeratio stirp. helv. T. 2, 341 (1742) unter dem Camerarius'schen Namen an, und bemerkt S. 342 überdiess: In universum haec species, aut varietas speciosior tota est et major; folia multa, pro proportione longitudinis, latiora, rhomboidea, radix crassior est.“ — In meiner Beschreibung meiner Reise nach dem Riesengebirge mpt. (1806), welche sich gegenwärtig im Museum Böhmens aufbewahrt befindet, habe ich eine Abbildung dieser Pflanze beigefügt. Ich habe sie auf den Sudeten allgemein verbreitet gefunden, sie behauptet dort ihren unveränderten Character; und obwohl sie weder Reichenbach, noch Koch anführen, sebst Wimmer nicht, so glaube ich doch, dass sie eine eigene Species bilde, für die sie auch schon Schwenkfeld gehalten hat. *Opiz.*

(Todesfälle). Unser aus Plass gebürtige Landsmann, Wenzel Bojer, zuerst als reisender Botaniker unter Sieber's Anleitung bekannt, und später eine lange Reihe von Jahren Lehrer der Naturwissenschaften am Collège zu Port Louis auf der Insel Mauritius, die er seit dem J. 1820 bewohnte, starb daselbst an einem uns unbekannten Tage. Als Mitglied der kais. Leopold-Car. Academie der Naturforscher (seit 1849) hatte er den Beinamen Du Petit-Thouars erhalten. — Ferner starb in Eger, auf einer Reise begriffen, am 1. October d. J. Dr. Christian Samuel Weiss, k. preuss. geheimer Bergrath und Professor der Mineralogie an der Berliner Universität, 77 Jahre alt, nach kurzem Krankenlager, an Urämie. — Das Ehrenmitglied unsers Lotosvereins, Hr. Paul Partsch, Vorstand des k. k. Hof-Mineralienkabinets, wirkl. Mitglied der kais. Academie der Wissenschaften in Wien, starb daselbst am 3. October im Alter von 65 Jahren, an Gehirnlähmung. *Weitenweber.*

An meiner Pflanzentauschanstalt können aus den Buchstaben J. K und L bis Ende Februar 1857 alle Arten und Varietäten bis zu 40 Exemplaren eingeliefert werden; nur nicht: Inula oculus Christi L., Juncus bufonius L. (Brüx Stika), Lycopus exaltatus L. Beim Einsammeln von Doubletten möge man besonders jene Arten und Varietäten beachten, die man von der Pflanzentauschanstalt noch nicht erhalten hat, weil diese noch immer von mehreren Seiten gewünscht werden, und zwar insbesondere aus jenen Buchstaben, aus denen man bereits Pflanzen von der Anstalt erhalten hat. Neue Arten, Varietäten oder Formen, werden von den Entdeckern selbst bis zu 100 Exemplaren, mit Vergnügen angenommen und ihre Priorität hierdurch am besten gesichert; nur wolle man auf den Etiquetten nach dem Namen des Autors ein (!) als das Authentizitätszeichen beifügen. *P. M. Opiz.*

Redacteur: Dr. Wilh. R. Weitenweber (wohnhaft Carlsplatz, N. 556—2.)

Prag 1856. Druck von Kath. Gerzabek.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: 6

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Miscellen 223-224